

7, Bd des Jeux Olympiques 78000 Versailles Frankreich

SIEHE, DA IST EUER GOTT, JERUSALEM Fix: +33 (0) 1 72 78 40 21 Mobile:+33 (0)7 67 42 91 22 Mail: lionel.gimelfarb@juifspourjesus.org

26. Oktober 2018

# SICH AUF DAS WESENTLICHE KONZENTRIEREN, JESUS

Shalom liebe Freunde,

Dieser Brief ist aufgrund der vielen Ereignisse der letzten Monate ausnahmsweise etwas länger. Ich hoffe, es geht euch gut. Schreibt mir, wenn ihr Gebetsanliegen habt!

### **Dienst**

Zwei Dinge mache ich besonders gern: von Jesus erzählen und Sport treiben. Als man mir vorschlug die beiden in Jerusalem zu kombinieren hat mein Herz einen Sprung gemacht vor Freude!

"Siehe, da ist euer Gott" ist eine Kampagne, die sich über achtzehn Jahre erstreckte. In diesem Zeitraum hat Juden für Jesus in jeder Weltstadt, in der es mehr als 25 000 jüdische Einwohner

intensive Evangelisationseinsätze durchgeführt. Jerusalem war das "große Finale" dieser 77 Einsätze und ist gleichzeitig "gerade erst der Anfang einer neuen Ära von evangelistischen Einsätzen für unsere 45-

jährige Organisation" sagt David Brickner, internationaler Direktor von Juden für Jesus.

So fand ich mich Ende April in Jerusalem wieder, um mit einem internationalen und begabten Team am Projekt « Lereakha » (dein Nächster) teilzunehmen. Da Israel 70 Jahre Jubiläum feierte, wollten wir Jerusalem auf praktische Weise segnen. Es gab verschiedene Teams (Hilfe für Obdachlose, Animation in Altersheim und Rehabilitationszentren, Sport, Kunst, Studenten usw.), je nach den Bedürfnissen der Stadt, die sehr unterschiedliche soziale Schichten hat.

Im Sportteam waren wir zu dritt in Fit-

trainiert. Also haben wir entschieuns den, durch kostenlose Fitness-Kurse in einem größten der Jerusa-Parks lems (dem Sacher Park, wo Sportler viele zum Laufen und Trainieren kommen) Zeugniss zu geben.

## **Inhaltsverzeichnis**

- Dienst
- Ein paar Worte zur Familie





In der Ardèche



Nach einem Kurs im Sacher Park

## DANKE FÜRS DARAN DENKEN

### Dank

- für die Kampagne in Jerusalem, Nachricht gehört und 58 Perso- diesem Sommer. nen sich Jesus zugewandt haben.
- heit bewahrt hat.
- Lebens' Schritte auf Jesus zuge- ben gestärkt wird. macht haben.
- wo tausende von Israelis die gute für die wunderbaren Ferien, in

- dafür, dass der Herr meine Fami- dass Gott weiter an den Herzen für lie während meiner Abwesen- der Menschen arbeitet denen wir in Jerusalem begegnet sind.
- für all die Jugendlichen, die wäh- dass Samuel bewahrt wird in dem rend des Lagers von Wort des was er erlebt und in seinem Glau-

- für Weisheit für unser Team in Paris um, inspiriert von der Kampagne in Jerusalem, neue und kreative Konzepte zu entwickeln.
- die Vorbereitungen Camps 2019.
- dass das neue Schuljahr für unsere Kinder gut verläuft.

Zwei Fragen beschäftigten uns am Anfang der Kampagne: wie können wir das Interesse der Leute für die Kurse wecken und wie ihnen das Evangelium verkünden??

Gott hat sie beide auf wunderbare Weise beantwortet! Nebst Werbung in den sozialen Medien haben wir ein grosses Schild gemacht auf dem in Englisch und Hebräisch 'Kostenloser Fitnesskurs'

stand. Mit Hilfe eurer Gebete, professionellem Unterricht, gutem Material und Regelmässigkeit (wir waren an vier Abenden pro Woche vor Ort) fand sich eine stetig steigende Zahl an Teilnehmenden ein. Während der letzten Woche waren 10 bis 14 Personen pro Abend anwesend, wovon etwa die Hälfte

regelmässig wiederkam. 😃 Eines Tages testete ein Mann namens Yoad ein TRX (ein tragbares Fitnessgerät das aufgehängt wird) als er mich plötzlich fragte, was mein Armband bedeute (auf Hebräisch stand 'Lereakha' darauf) und warum wir die Kurse anböten. Es war eine Gelegenheit ihm zu erklären, dass ich an Yeshua glaubte und dass bei 'Lereakha' Personen zusammenkamen, die zum 70. Gründungstag Israels Jerusalem auf praktische Weise

segnen wollten. Erstaunt zeigte Yoad mir sein Armband: « Das ist wirklich toll, vor einiger Zeit war ich Teil einer Gruppe namens 'Veahavta' (und du wirst lieben). Wir reisten durch verschiedene arme Länder, um der lokalen Bevölkerung zu helfen ».

## Wollt ihr dafür beten, dass Gott ihm durch 'Lereakha' Jesu Liebe offenbart?

Dank mehrerer Begegnungen ist noch mit anderen Teilnehmenden ein freundschaftlicher Kontakt

entstanden und mehrere unter ihnen fragten uns, warum wir diese Kurse durchführten und wer wir seien. So konnten wir auf natürliche Weise zahlreiche Gespräche über den Glauben an Jesus führen, erklären wer die messianischen Juden waren und was das Evangelium bedeutete.

Zum Beispiel, Élie: Es war eine echte göttliche Begegnung. Unter allen Bewoh-



Während eines Kurses

schua erzählen kann, wenn er erneut nach Paris kommt?

Inmitten der herausfordernden einmonatigen Trennung von der Familie hat Gott uns allen seinen Frieden und seine Freude geschenkt. Es war ein spannender und gesegneter Monat und ich bin dankbar

> dafür, dass ich mit Hilfe eurer Gebete und eurer Unterstützung meine Zeit und Energie dafür einsetzen konnte, Jerusalem und seine Bewohner zu segnen.

> nern Jerusalems traf ich die-

sen jungen Pariser, der in ei-

ner religiösen Schule studiert. Ich blieb in Kontakt mit ihm

und hatte die Gelegenheit.

ihn in Paris wiederzusehen.

Wir hatten einen sehr guten

Austausch über das, was im

Neuen Testament geschrie-

ben steht, wer Jesus ist und

Wollt ihr mit mir dafür be-

ten, dass ich ihn wiederse-

hen und ihm weiter von Je-

was seine Botschaft ist.

Während der Kampagne hatten wir mehr als 3500 israelische Kontakte. Davon haben uns 1700 ihre Adresse und Telefonnummer angegeben und 58 Personen haben sich Jesus zugewendet.

Das Team aus Paris freut sich darauf, das während der Kampagne Gelernte einzusetzen, um auf kreative

Weise die Pariser Juden zu erreichen.

Wollt ihr mit uns zusammen für Weisheit beten, um in Paris neue sportliche und kreative Projekte starten zu können?

Vielleicht erinnert ihr euch an Samuel, von dem ich euch Anfang Jahr erzählte und der sich rasch einer Kirchgemeinde in Argenteuil angeschlossen hatte. In den vergangenen Monaten hat er bedeutende Veränderungen erlebt und wächst stetig im Glauben. Im

> Mai hat er sich taufen lassen: danke Herr! **!!!** Auch hat er nach längerer Arbeitslosigkeit eine neue und sehr interessante Arbeitsstelle gefunden. Ich freue mich sehr darüber einen Mann begleiten zu dürfen, der seinen Weg mit Gott gehen und selbst ein Zeugnis sein will!

> Wie jeder Jünger Jesu erlebt er schwierige Momente; wollt ihr mit mir für Samuel beten?





Unterhaltung nach einem Kurs

Nächsten Sommer möchten wir für die jungen messianischen Juden aus Frankreich (und anderswo) ein Sport und Bibel Camp organisieren. Darum mache ich zurzeit eine Weiterbildung, die in etwa dem Schweizer J+S Kurs entspricht. Den praktischen Teil war in der Bretagne auf dem wunderschönen Anwesen von 'Wort des Lebens' (eine Vereinigung, die Jugendlichen das Evangelium und die christlichen Werte vermitteln und sie persönlich begleiten möchte, unter anderem

in Ferienlagern, www.wdl.de). Während zwei Wochen standen sportliche Aktivitäten und Freizeitbeschäftigungen auf dem Programm (Paintball, Hochseilpark, ver-

schiedene Gruppenspiele u.v.m.), zudem Momente in denen wir geistlich gestärkt wurden. Ich konnte viele Jugendliche beobachten, die mit Jesus vorwärts gingen – für viele von ihnen ist es die schönste Woche des Jahres. Ich durfte zudem sehen welche Früchte das Konzept mittelfristig tragen kann: viele der Betreuenden waren ehemalige Lagerteilnehmer, die etwas von dem weitergeben wollten, was sie selber einst erhalten hatten. So werden wir im August 2019 am selben traumhaften Ort ein Lager erleben, das hoffentlich

Wollt ihr bereits jetzt für dieses Lager beten?

so unvergesslich sein wird

wie jene diesen Sommer.

Ein paar Worte zur Familie Für Valérie und die Kinder stand der Sommer unter dem Zeichen der Natur und der Schweiz. Zuerst verbrachten wir eine Woche gemeinsam in der Bretagne. Währenddem ich dort als Betreuer dem Jugendlager teilnahm, konnten sie diese

wunderbare Region erkunden und Zeit auf dem Anwesen von 'Wort des Lebens' in Quévert verbringen. Ende Juli reisten die vier ins Berner Oberland zu



**Taufe von Samuel** 

Valéries Eltern, wo sie es in vollen Zügen genossen, draussen in der Natur zu sein. Während der Woche in der Ardèche, die wir vor allem im Wasser verbrachten – sei es in einem Teich, einem Fluss oder einem Schwimmbad — unternahmen wir mehrere schöne Ausflüge und widmeten uns dem Sport. Anschliessend ging es für die Familie zurück in die Schweiz, um im Wallis an den KidsGames teilzunehmen (www.kidsgames.ch), gefolgt von einigen gemeinsamen, strahlend

schönen Tagen in einem Chalet Châteauin d'Oex. Auch hier zog es uns oft nach draussen, einmal auf eine ziemlich lange Wanderung. Dank meiner

Mama, die die Woche mit uns verbrachte und mit den Kindern ins Chalet zurückkehrte, konnten wir zu zweit bis zum Ende des Nachmittags weiterwandern. Die Teilnahme der ganzen Familie am Triathlon in Vevey (Valérie und ich am Morgen, die Kinder am Nachmittag) bildete den krönenden Abschluss der von Sport geprägten Sommerferien!

Der Schulstart ist bestens verlaufen, alle drei Kinder sind jetzt in der gleichen Schule (drei Minuten von unserer Wohnung entfernt) und sie haben die gleichen Un-

terrichtszeiten, was für uns sehr praktisch ist. Woah geht jetzt in die Klasse CP, Luca in die CE2 und Marc in die CM1.

Bitte betet dafür, dass sie die Motivation für die Schule behalten und gute Resultate erzielen können.

Vielen Dank für die ganze Zeit, Unterstützung und das Gebet, die Ihr unserer Familie und unserem Dienst widmet. Allen einen gesegneten Herbst!



Lager von 'Wort des Lebens'



In den Schweizer Alpen



Nahe Jerusalem

Shalom, Shalom!

Valerie Lional Mit Marc, Luca et Noah

## Für eine Spende in Frankreich



### RELEVE D'IDENTITE BANCAIRE

Identifiant national de compte bancaire - RIB

Banque Guichet 10278 03007

N° compte 00020988704 Clé Devise 48 EUR

448

Domiciliation
CCM MULHOUSE ST PAUL

Identifiant international de compte bancaire

IBAN (International Bank Account Number)
FR76 1027 8030 0700 0209 8870

BIC (Bank Identifier Code) CMCIFR2A

Domiciliation CCM MULHOUSE ST PAUL

61 AVENUE DE COLMAR BP 22238

68068 MULHOUSE CEDEX 2

Remettez ce relevé à tout organisme ayant besoin de connaître vos références bancaires pour la domiciliation de vos virements ou de

prélèvements à votre compte. Vous éviterez ainsi des erreurs ou des retards d'exécution.

Titulaire du compte (Account Owner) JUIFS POUR JESUS 11 RUE CROZATIER 75012 PARIS

PARTIE RESERVEE AU DESTINATAIRE DU RELEVE

## Für eine Spende in Belgium (Juifs pour Jésus Belgique)

IBAN: BE97 0003 2502 2849

**BIC: BPOTBEB1** 

Für eine Spende in Deutschland (Juden für Jesus)

Juden für Jesus e.V. Postbank Berlin

IBAN: DE51 1001 0010 0637 8791 03

**BIC: PBNKDEFF100** 

Bitte für jedes Land angeben: pour la famille Gimelfarb